

BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH

WERNER FAYMANN
BUNDESKANZLER

XXIV. GP.-NR

171 /AB

09. Jan. 2009

zu 64 /J

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

GZ: BKA-353.110/0203-I/4/2008

Wien, am 7. Jänner 2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Grosz, Kolleginnen und Kollegen haben am 6. November 2008 unter der **Nr. 64/J** an den Bundeskanzler eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Missbrauch von Ressorts für parteipolitische Zwecke im Zuge des Nationalratswahlkampfes 2008 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2, 5 und 6:

- *Welche Dienstreisen innerhalb Österreichs - außerhalb Wiens – absolvierten Sie in der Zeit zwischen 7. Juli 2008 und 28. September 2008 (Bitte jeweils um Angabe von Datum, Reiseziel, Reisezweck, Reisemittel, Reisekosten)?*
- *Wie hoch waren die gesamten Reisekosten der unter Punkt 1 angefragten Dienstreisen?*
- *Welche bzw. wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihres Ressorts begleiteten Sie zu den unter Punkt 1 angefragten Dienstreisen und wie hoch waren die dafür anfallenden Personalkosten für das Ressort?*
- *Haben die Sie begleitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ressort zu den unter Punkt 1 angefragten Dienstreisen Reisespesen bzw. Reisediäten des Ressorts in Anspruch genommen? Wenn ja, in welcher Höhe geordnet nach dem jeweiligen Mitarbeiter Ihres Ressorts?*

Dazu verweise ich auf die Anlage 1.

Zu Frage 3:

- *Wie hoch waren die Gesamt-Reisekosten Ihres Ressorts im Zeitraum zwischen 7. Juli 2008 bis einschließlich 28. September 2008?*

Die Gesamtreisekosten für den Zeitraum 7. Juli 2008 bis einschließlich 28. September 2008 belaufen sich auf € 44.312,06.

Zu den Fragen 4 und 7:

- *Können Sie ausschließen, dass Ressortmittel für Ihren Besuch von parteipolitischen Veranstaltungen in Anspruch genommen wurden? Wenn ja, warum?*
- *Wie hoch ist jeweils die Überstundenleistung der in Frage 4 angefragten Personen, geordnet nach namentlich bezeichneten Dienstnehmern Ihres Ressorts?*

Ja, es kann ausgeschlossen werden, dass Ressortmittel für parteipolitische Veranstaltungen in Anspruch genommen wurden.

Zu Frage 8:

- *In welcher Höhe entstanden seit dem 7. Juli 2008 Kosten für Drucksorten, Fotos, Autogrammkarten, etc. für den Ressortminister/die Ressortministerin oder allfälliger Staatssekretäre?*

Drucksorten, Fotos und Autogrammkarten werden aus Kostengründen immer in größerem Vorrat und für längere Zeiträume eingekauft. Eine Zuordnung der Kosten zu den einzelnen Veranstaltungen ist daher verrechnungstechnisch nicht möglich.

Zu Frage 9:

- *Wie viele Dienstautos im Detail wurden seit dem 7. Juli 2008 bis zur Beantwortung dieser Anfrage für Ihr Ressort angeschafft, auf welchen Verträgen beruht die Nutzung dieser Kraftfahrzeuge, um welche Automarken und -typen handelt es sich jeweils und wie hoch waren die Kosten dieser Beschaffungen, geordnet nach den einzelnen Kraftfahrzeugen?*

Ein Dienstwagen Audi A8 3,0 TDI quattro wurde für Staatssekretär Lopatka geleast. Mit der Porsche Bank wurde ein Operatingleasingvertrag mit einer Laufzeit von 30 Monaten, einer Jahreskilometerleistung von 100.000 und einer monatlichen Vorschreibung in Höhe von € 1.724,54 abgeschlossen. Der vorherige Dienstwagen des Herrn Staatssekretärs wurde nach einem Totalschaden durch das Dorotheum versteigert.

Zu Frage 10:

- *Werden oder wurden diese Dienstautos auch von (und wenn ja, welchen) Bundesministern bzw. Staatssekretären oder Kabinettsmitarbeiterinnen und Kabinettsmitarbeitern benutzt? Um welche Dienstautos handelt es sich hierbei konkret?*

Meinem Amtsvorgänger und den beiden ihm beigegebenen Staatssekretären standen in Entsprechung des § 9 Abs. 1 BBezG je ein Dienstwagen Audi A8 3,0 TDI zur Verfügung; dafür leisteten sie einen monatlichen Beitrag gemäß § 9 Abs. 2 BBezG. Fahrten für Kabinettsmitarbeiter/Innen wurden mit anderen Fahrzeugen des Fuhrparks des BKA durchgeführt. Dabei handelt es sich um einen Mercedes E 220 CDI, einen Mercedes E 200 CDI und einen Toyota VVT-I Hybrid, Prius.

Zu Frage 11:

- *Für welche Dienstautos Ihres Ressorts sind seit 7. Juli 2008 bis zur Beantwortung dieser Anfrage Zusatzkosten angefallen, wie z.B. Reparaturen, technische Nachrüstungen, Umbauten, Neueinbau von Zusatzausstattungen etc.? Welche Maßnahmen im Einzelnen wurden hierbei je Dienstauto gesetzt und welche Kosten waren damit im Einzelnen verbunden?*

Reparaturen, die an Dienstwagen meines Amtsvorgängers bzw. der beiden Staatssekretäre durchgeführt wurden:

Bundeskanzler	€ 317,48	Bremsscheiben vorne
Bundesministerin	€ 2.547,91	Achslenker, Stoßdämpfer vorne, Scheibe, Bremsen hinten
StS	€ 2.553,11	Wasserpumpe, Drosselklappe, Kofferraumdeckel, Wasserkühler

Reparaturen, die an Fahrzeugen, die für Kabinettsmitarbeiter/Innen herangezogen wurden, durchgeführt wurden:

Mercedes E 200	€ 593,06	Pollenfilter, Heizungsventil
----------------	----------	------------------------------

Angefallene Zusatzkosten:

Bundesministerin	€ 98,88	Fußmatten
StS	€ 890,59	Erneuerung des Fahrersitzbezuges

Zu den Fragen 12, 14 und 15:

- *In welcher Höhe sind seit 7. Juli 2008 Repräsentationsaufwendungen (bitte jeweils um Auflistung von Datum, Anlass, Voranschlag, tatsächliche Kosten für die Ressortministerin bzw. die Bediensteten des Ministerbüros- bitte jeweils gesondert auszuweisen- angefallen?*
- *In welcher Höhe wurden seit 7. Juli 2008 Reisespesen der Ressortministerin bzw. der Bediensteten des Ministerbüros (sowohl nationale als auch internationale Reisen, jeweils geordnet nach Datum, Anlass, Voranschlag und tatsächlicher Abrechnung) durch das Ministerium getragen?*
- *In welcher Höhe wurden Bewirtungskosten für Gäste seit 7. Juli 2008 durch das Ministerium getragen?*

Dazu verweise ich auf die Anlage 2.

Zu Frage 13:

- *In welcher Höhe wurden seit 7. Juli 2008 Aufwendungen der Ressortministerin bzw. der Bediensteten des Ministerbüros für Speisen und Getränke durch das Ministerium getragen?*

Im angefragten Zeitraum wurden folgende Aufwendungen getragen:

Bundeskanzler	€	3.834,18
Bundesministerin	€	1.768,28
StS	€	337,64
StS	€	2.890,55

Zu den Fragen 16 und 17:

- *Welche Informationsaktivitäten in Printmedien und audiovisuellen Medien wurden von Ihrem Ressort bzw. nachgelagerten Dienststellen seit dem 7. Juli 2008 bis einschließlich 28. September 2008 aufgegliedert nach Medium, Informationszweck, Informationsart und Kosten (inklusive Steuern und Abgaben) gesetzt?*
- *Welche Druckkostenbeiträge haben Sie bzw. Ihr Ressort bzw. nachgelagerte Dienststellen in der Zeit zwischen 7. Juli 2008 bis 28. September 2008 aufgegliedert nach Medium, Zweck und Kosten (inklusive Steuern und Abgaben) geleistet?*

Schaltung einer Parte anlässlich des Ablebens von Bundeskanzler a.D. Dr. Sinowatz:

Heute/Wien+NÖ+OÖ	ET:21.Aug	€ 5.284,10
Kleine Zeitung/Kombi	ET:21.Aug	€ 10.753,22
Krone/Gesamt	ET:21.Aug	€ 19.204,06
Kurier/Gesamt	ET:21.Aug	€ 6.960,89
Standard	ET:21.Aug	€ 5.794,85
Presse/TOP-1.Buch	ET:21.Aug	€ 6.749,09
OÖN	ET:21.Aug	€ 9.757,24
Salzburger Nachrichten/Stammausgabe	ET:21.Aug	€ 7.784,68

Tiroler Tageszeitung/Gesamt	ET:21.Aug	€ 10.316,46
Vorarlberger Nachrichten	ET:21.Aug	€ 7.472,44
Wiener Zeitung	ET:21.Aug	€ 0,00
Österreich/Gesamt	ET:21.Aug	€ 8.996,40
Gesamtsumme		99.073,43

Inseratenkampagne e-government

CAREER 2009 GPK Event- und Kommunikationsmanagement GmbH	20. Ausgabe	€ 1.008,00
Städtejournal WCM - Kommunikationsagentur GmbH	Beilage zu Die Presse ET: Sept. 08	€ 2.394,00
Unsere Generation Seniormedia Marketing GmbH	ET: 01.Okt	€ 31.500,00
Computerwelt - Info Technologie Verlag GmbH	Ausgabe 01/08 ET:29.Aug	€ 5.670,00
Gesamtsumme		€ 40.572,00

Audiovisuelle Medien

Infoscreen Ausstellung „90 Jahre Republik Österreich“

Die Kosten für die Schaltungen von 10 Sekunden Spots im Zeitraum 7. November 2008 bis 11. April .2009 betragen für das Jahr 2008 € 46.853,25 inkl. aller Abgaben.

Redaktioneller Beitrag e-government

Österreichischer Kommunal-Verlag GmbH	Kommunal 9ABC/2008 ET: September	€ 12.474,00
---------------------------------------	--	-------------

Zu Frage 18:

- *Sind Sie bereit, die dem Ressort den durch den Missbrauch von Steuermitteln für parteipolitische Zwecke entstandenen Schaden zu refundieren bzw. die Kosten der begünstigten wahlwerbenden Parteien zu verbuchen?*

Es gab keinen Mißbrauch von Steuermitteln für parteipolitische Zwecke.

Anlage



Inlandsreisen BUNDESKANZLER DR. GUSENBAUER 7.7.2008 bis 28.9.2008

Reiseziel und Betreff	Datum	Bahn Kosten	Flug Kosten	Hotelkosten Reisegebühren	Begleitung	Gesamtkosten
Scheibbs	9.7.08			18,60	Ressortmitarbeiter 1	18,60
Deutschfeistritz	10.7.08			27,90	Ressortmitarbeiter 1	27,90
Turnau am Pogusch Veranstaltung Kleine Zeitung	11.7.08			53,50	Mitglieder des Büros 2 Ressortmitarbeiter 1	53,50
Gaming	18.7.08			20,90	Mitglieder des Büros 1 Ressortmitarbeiter 1	20,90
Klagenfurt	19.-20.7.08			93,00	Mitglieder des Büros 1 Ressortmitarbeiter 1	93,00
Bregenz und Balkankonferenz Salzburg	23.-29.7.08	404,10	1131,59	7646,14	Mitglieder des Büros 7 Ressortmitarbeiter 1	9181,83
Salzburg, Villach	31.7.-3.8.08	85,20		1138,40	Mitglieder des Büros 1 Ressortmitarbeiter 1	1223,60
Linz	6.8.08			27,90	Ressortmitarbeiter 1	27,90
Linz	7.-8.8.08			160,49	Mitglieder des Büros 2 Ressortmitarbeiter 1	160,49
Maissau	11.8.08			33,90	Ressortmitarbeiter 1	33,90
Stockerau	12.8.08			18,60	Ressortmitarbeiter 1	18,60
Weiden am See	18.8.08			9,30	Ressortmitarbeiter 1	9,30

ANLAGE 1

zu PA 64/J

Seite 2/2

Neufeld/Leitha, Velden	21.-22.8.08				Mitglieder des Büros 1 Ressortmitarbeiter 1	54,80	54,80
Eisenkappel	25.-27.8.08				Ressortmitarbeiter 1	414,90	414,90
Alpbach	27.-28.8.08				Mitglieder des Büros 3 Ressortmitarbeiter 1	735,97	735,97
Podersdorf	20.9.08				Ressortmitarbeiter 1	18,60	18,60
Amstetten	21.9.08				Ressortmitarbeiter 1	18,60	18,60
Summe							12112,39

AUFSTELLUNG REPRÄSENTATIONSKOSTEN BK DR. GUSENBAUER				
Juli		Catering	Restl. Kosten	Gesamt
17.07.	Kommerzialräte-Verleihung	277,84	1.101,74	1.390,58
17.07.	Empfang, Jewish Welcome Service	3.745,00 176,24	295,00	4.216,24
August				
20./21.08.	Begräbnis BK a.D. Dr. Sinowatz	1.749,05	36.492,56	38.241,61
September				
02.09.	Botschafterkonferenz	4.449,30 269,88	250,00	4.969,18
17.09.	EZ-Verleihung	163,42		163,42
17.09.	Empfang islamische Vereinigungen	17.818,20 140,85	1.160,00	19.119,05
19.09.	EURO 2008 Dankveranstaltung		250,97	250,97
22.09.	Ehrenzeichenverleihung	1.632,72	337,00	1.969,72
22.09.	Kommerzialräte-Verleihung	308,15	968,0	1.276,15
22.09.	Abendessen internationale Wirtschaft	7.680,49	1306,55	8.987,04
Oktober				
November				
03.11.	Mittagessen Stiglitz Kommission	1.808,00	1331,52	3.139,52
10.11.	Ehrenzeichenverleihung	146,40	75,00	221,40
18.11.	Mittagessen Turkmenischer Präsident		360,00	360,00
22.11.	Veranstaltung Kommerzialräte		300,00	300,00
				84,604,88